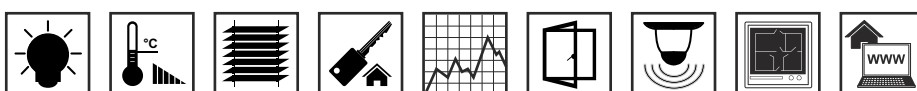


LCN-GT Serie

Bedienung der Zeitschaltuhr



ZEITSCHALTUHR



4

1. Bedienung der Zeitschaltuhr

Mit dem Sensor-Tastenfeld LCN-GT4D/-GT10D steht Ihnen ein hochfunktionales Anzeige- und Bedienelement für verschiedene Gebäudefunktionen zur Verfügung. Dieses Dokument soll Ihnen helfen, sich mit der Bedienung und Pflege des LCN-GT4D/-GT10D vertraut zu machen.

Die Anzeige- und Tastenfunktionen des LCN-GT4D/-GT10D werden vom Elektroinstallateur individuell eingerichtet. Daher können wir hier nur allgemeine Informationen zur Bedienung bereitstellen. Bitte lassen Sie sich die einzelnen Tastenfunktionen und die Bedeutung der Anzeigeelemente vom Installateur erklären und notieren Sie diese gegebenenfalls für andere Anwender.



2. Tasten und Display im Detail

Die Sensortasten

Die Sensortasten des LCN-GT4D/-GT10D befinden sich bei den oberen Tasten oberhalb und bei den unteren Tasten unterhalb der grauen Linie. Sie reagieren auf Berührung. Welche Funktionen dabei ausgelöst werden, hängt von der Programmierung durch den Installateur und von der Berührungsdauer ab. (Kurz = Antippen, Lang = mindestens 0,8 Sekunden berühren).

Das Display

Das Farbdisplay des LCN-GT4D/-GT10D ist im Auslieferungszustand immer aktiv. Die Helligkeit kann z.B. in der Nacht reduziert werden.

Welche Informationen auf dem Display angezeigt werden, hängt von der Programmierung durch den Installateur und der aktuellen Bedienungssituation ab.

Beispiel:

Im Normalzustand wird die aktuelle Raumtemperatur angezeigt. Wird die Sensortaste für die Heizungsregelung bedient, erscheint in der Anzeige die gewünschte Solltemperatur.

Die Corona-Beleuchtung

Die Corona LED-Beleuchtung um das Display kann individuell gesteuert werden. Die Helligkeit kann z.B. in der Nacht reduziert werden, z.B. über einen Außenlichtsensor oder zeitgesteuert.

LCN-GT SERIE



3. Die Zeitschaltuhr

Die integrierte Zeitschaltuhr wird vom Installateur eingerichtet. Funktionen und Ereignisse werden im „Einstellungsmenü“ angezeigt.

Sie können jedem Ereignis bis zu vier Schaltzeiten zuweisen. Das Ereignis wird dann an jedem dieser Schaltzeiten automatisch ausgeführt.

Achtung!

Die Zeitschaltuhr wird nach einer Unterbrechung der Stromzufuhr oder Stromausfall deaktiviert. Zeitgesteuerte Funktionen werden dann nicht mehr ausgeführt.

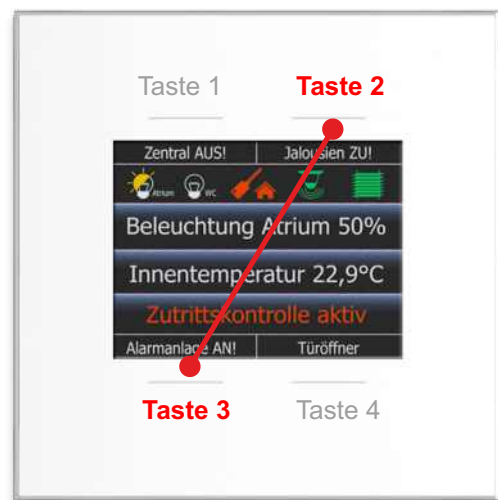
Um die Zeitschaltuhr zu aktivieren, müssen Datum und Uhrzeit neu gesetzt und bestätigt werden. Ideal ist die Wetterstation (LCN-WIH) oder der GPS-Sensor (LCN-ZEA) geeignet. Die beiden Sensoren empfangen das GPS-Signal und senden die im Signal enthaltene Datum und Uhrzeit in den LCN-Bus.

Zeit-, Datums- und Kalenderfunktionen

Die richtige Einstellung von Uhrzeit und Datum ist Voraussetzung für die Verwendung der integrierten Zeitschaltuhr. Mit der Einrichtung von Kalenderfunktionen (Feiertage und Sondertage) lassen sich die Möglichkeiten zur Programmierung der Zeitschaltuhr darüber hinaus erheblich erweitern.

Uhrzeit und Datum können gegebenenfalls nur durch den Installateur verändert werden.

Feiertage und Sondertage müssen für jedes Jahr individuell definiert werden.

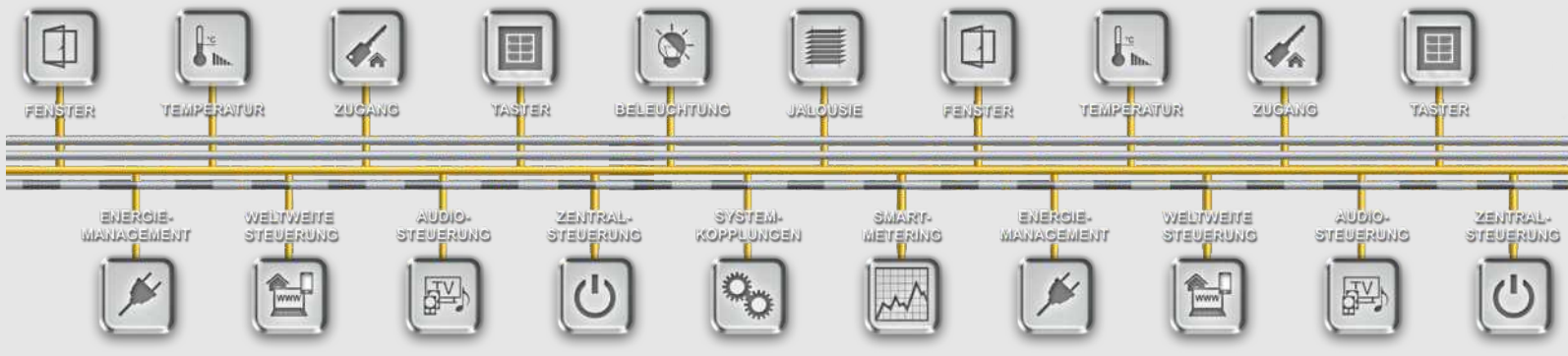


Einstellungsmenü aufrufen und bedienen

Berühren Sie gleichzeitig die Sensortasten 2 und 3, bis das Einstellungsmenü erscheint. Im Einstellungsmenü können Sie Menüeinträge, Wertfelder und Werte auswählen und bestätigen. Der ausgewählte Eintrag wird jeweils farbig hervorgehoben.

Das Einstellungsmenü wird bei Nichtbenutzung nach ca. 40 Sekunden automatisch verlassen. Um Feiertage und Sondertage einzurichten oder zu ändern, müssen Datum und Uhrzeit gesetzt worden sein.

PROGRAMMIEREN



6

4. Tastenfunktionen im Einstellungsmenü: (abhängig vom gewählten Einstellungsbereich)

Um Feiertage und Sondertage einzurichten oder zu ändern, müssen Datum und Uhrzeit gesetzt worden sein.

- Gewünschten Menüeintrag auswählen und bestätigen
- Gewünschtes Wertefeld auswählen und bestätigen oder aktivieren/deaktivieren.
- Aktivierte Wertfelder werden unterstrichen dargestellt.
- Gegebenenfalls Wert erhöhen/verringern (+/-) und bestätigen.

Die gewählten Werte werden sofort übernommen. Mit der ← Taste kann jederzeit in das übergeordnete Menü gewechselt werden. Die gewählten Einstellungen bleiben erhalten.

↑ ↓	Menüeintrag auswählen
	Wertfelder auswählen
←	Auswahl bestätigen
	Wert bestätigen
	Auswahl aktivieren/deaktivieren oder ausschließen
+	Werte erhöhen
-	Werte verringern
←	Zum übergeordneten Menü

5. Zeitschaltuhr programmieren

- Einstellungsmenü aufrufen - siehe Seite 4.
- **Zeitschaltuhr** auswählen und bestätigen.
- Gewünschte Funktion auswählen und bestätigen.
- Gewünschtes Ereignis auswählen und bestätigen.
Die Ziffern vor dem Ereignis sind für die Ausführung ohne Belang
- Stunde (h)/Minute (min) auswählen, und bestätigen.
Das ausgewählte Wertefeld blinkt. (Die Werte müssen nacheinander eingegeben werden.)
- Gegebenenfalls Stunden-/Minutenwerte ändern und bestätigen.
- Wochentage (Mo – So) auswählen und aktivieren/deaktivieren. *Hinweis: Aktivierte Tage werden unterstrichen dargestellt. Bei rot dargestellten Werten wurde noch kein Wochentag (Mo. - So.) aktiviert.*

Programmierungsbeispiel		
Tasten 2 und 3 gleichzeitig betätigen		
	Zeitschaltuhr	←
↑ ↓	Außenlicht	←
↑ ↓	1. AN (100%)	←
↑ ↓	00 h 00 min	←
+ / -	21 h 30 min	←
		↓

Einfach. Besser.
Zukunftssicher.

SCHALTZEITEN



- Gegebenenfalls Feiertage (FT) und Sondertage (ST) auswählen und aktivieren/deaktivieren oder ausschließen.

Hinweise: Soll ein Ereignis an Feiertagen/Sondertagen NICHT ausgeführt werden, muss das entsprechende Feld (FT/ST) ausgeschlossen werden. Ausgeschlossene Felder werden durchkreuzt dargestellt (FT ST).

Nach Abschluss der Zeiteinstellung und Tagesauswahl kann mit der ← Taste zurück in das übergeordnete Menü navigiert werden. Die Einstellungen der Zeitschaltuhr werden beim Verlassen des Einstellungsmenüs aktiviert.

↑↓	Mo <u>Fr</u>	Di <u>Sa</u>	Mi <u>So</u>	Do	↶ ↓
↓	<u>FT</u>	ST			↶ ↓
					←

6. Bedeutung der Wochentage, Feiertage und Sondertage

Feiertage und Sondertage werden bei der Auswertung der Zeitschaltpunkte zusätzlich zu den Wochentagen berücksichtigt. Dabei haben Sondertage eine höhere Bedeutung (Priorität) als Feiertage.

Programmierung		Ausführung erfolgt an folgenden Tagen:
<u>Mo</u> <u>Di</u> Mi Do Fr Sa So	FT ST	Jeden Mo. und Di., auch an Feiertagen und Sondertagen.
<u>Mo</u> <u>Di</u> Mi Do Fr Sa So	<u>FT</u> ST	Jeden Mo. und Di., zusätzlich an allen Feiertagen (auch wenn diese auf einem anderen Wochentag liegen).
<u>Mo</u> <u>Di</u> Mi Do Fr Sa So	ST ST	Jeden Mo. und Di., jedoch nicht, wenn diese auf einem Feiertag liegen.
<u>Mo</u> <u>Di</u> Mi Do Fr Sa So	ST <u>ST</u>	Jeden Mo. und Di., jedoch nicht an Feiertagen. Zusätzlich an allen Sondertagen, auch wenn diese auf einem Feiertag liegen.
<u>Mo</u> <u>Di</u> Mi Do Fr Sa So	<u>FT</u> ST	Jeden Mo. und Di, zusätzlich an allen Feiertagen, jedoch niemals an Sondertagen.

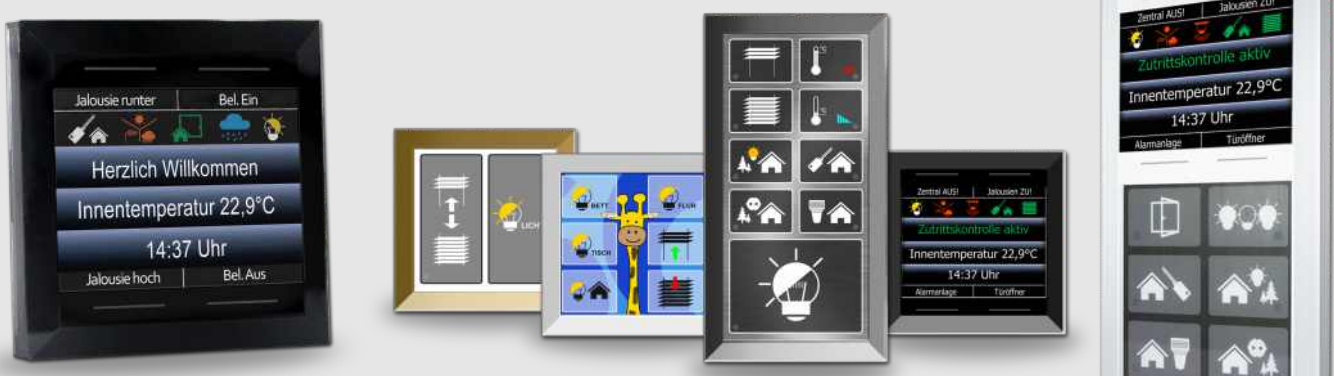
BEISPIELE



8 7. Zeitschaltfunktionen (Beispiel)

Funktion (vom Installateur vorgegeben)	Ereignis (vom Installateur vorgegeben)	Gewünschter Zeitschaltpunkt (vom Anwender einzurichten)
Außenlicht (Beispiel)	1. Einschalten	21 h 30 min
	2. Ausschalten	23 h 30 min
Raumtemperatur (Beispiel) für einen eine typische Arbeitswoche (Mo. - Fr.)	1. 16 °C	21 h 30 min, So. - Do., nicht an Sondertagen
	1. 16 °C	23 h 00 min, Fr., Sa., an Sondertagen
	2. 20 °C	06 h 30 min, Mo. - Fr., nicht an Feiertagen
	2. 20 °C	08 h 30 min, Sa., So., an Feiertagen
	3. 23 °C	20 h 00 min, alle Tage
<p><i>Hinweise:</i> Für jedes Ereignis können bis zu vier Zeitschaltpunkte definiert werden. Für das Beispiel „Raumtemperatur“ wurde im Kalender jeder Tag, der vor einem Feiertag liegt, als Sondertag definiert.</p>		

ZEITSCHALTUHR



8. Tastenfunktionen

Tragen Sie die Funktionen der Tasten in der folgenden Tabelle ein, so dass auch andere Nutzer schnell mit der Bedienung zurechtkommen.

	Funktion	Berührungsdauer	
		KURZ (Tippen)	LANG (min. 0,8 Sek.)
Taste 1 Display			
Taste 2 Display			
Taste 3 Display			
Taste 4 Display			
Taste 5			
Taste 6			
Taste 7			
Taste 8			
Taste 9			
Taste 10			

KOMMANDOS



9. Zeitschaltuhrfunktionen

Tragen Sie die Funktionen/Schaltzeiten der Zeitschaltuhr ein.

11

Funktion	Zeitschaltpunkt
1	
2	
3	
4	
5	
6	
7	
8	
9	
10	

IHR KONTAKT ZU UNS



Wichtige Telefonnummern

Zentrale: +49 50 66 / 99 8 - 0
Fax: +49 50 66 / 99 88 99

Verkauf: +49 50 66 / 99 81 11
Schulungen: +49 50 66 / 99 81 14

Technische Hotline: +49 50 66 / 99 88 44

Planer Hotline: +49 50 66 / 99 88 55

Stand 12/2014

Tel. 0 50 66 / 99 80, Fax 0 50 66 / 99 88 99, Web: <http://www.lcn.de>, Mail: info-de@lcn.de

Diese Dokumentation dient zu Ihrer Information und wird von uns kostenlos zur Verfügung gestellt.
Sie entspricht dem Stand der Technik zum Zeitpunkt der Erstellung. Irrtümer und Änderungen vorbehalten.
© ISSENDORFF KG

Alle Markennamen wurden unter Anerkennung des Eigentums der eingetragenen Markeninhaber genutzt.
LCN ist ein eingetragenes Warenzeichen der ISSENDORFF KG, Sarstedt.

LCN[®]

Local Control Network

